

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Ausschusses für Tourismus u d Kur, Ortsentwicklung
am 21.02.2023

Beginn: 18.00 Uhr **Ende:** 18.45 Uhr

Anwesend: SE Herr Kliesch Vorsitzender
 GV Herr Nickel
 GV Herr Witt
 GV Herr F. Behrens
 GV Herr Zenker

Entschuldigt: SE Frau Düsterhöft
 SE Herr O. Lange

Gäste: Herr Ferken GF der Tourismus und Kur GmbH
 Herr Wilken Leiter des Kurpark- und Wirtschaftshofes
 Herr Griese Bürgervostehrer

Von der Frau Dr. Chelvier
Verwaltung:

Protokoll: Frau Acksteiner

TOP 1

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 Mitgliedern sind 5 anwesend:

Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.

Die Tagesordnung wird wie folgt bestätigt.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle der Sitzung vom 24.01.2023
3. Einwohnerkarte Fischland-Darß-Zingst
hier: Empfehlung zu Grundsatzfragen
4. Gründung einer Arbeitsgruppe „Museum“
5. Aktivierung Arbeitsgruppe „Touristische Infrastruktur“
6. Informationen der Tourismus und Kur GmbH
7. Sonstiges
8. Anfragen und Informationen der Zuhörer und Ausschussmitglieder

Geschlossener Teil:

9. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

(TA v. 21.02.23, TOP 1)

TOP 2 Protokollkontrolle der Sitzung vom 24.01.2023

Das Protokoll wird bestätigt.

(TA v. 21.02.23, TOP 2)

TOP 3 Einwohnerkarte Fischland-Darß-Zingst

hier: Empfehlung zu Grundsatzfragen

Auf Nachfrage von Herrn Kliesch erklärt Herr Ferken, dass das Ergebnis der letzten Sitzung des Gästekartenbeirats im Beschlussvorschlag der Vorlage zusammengefasst wurde.

Frau Dr. Chelvier ergänzt, dass im Beschlussvorschlag der Vorlage die Antworten zu den Grundsatzfragen kurz und knapp formuliert wurden. Mit heutigem Datum kam vom Gästekartenbeirat ein Schreiben in längerer Version, welches sie verliest.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung empfiehlt die Grundsatzfragen wie folgt zu beantworten:

1. Soll die Einwohnerkarte in allen teilnehmenden Gemeinden der Gästekarte gültig sein?

Antwort: _____ Ja

2. Sollte jeder Ort eine eigene Einwohnerkarte ausgeben oder soll diese Aufgabe zentral vom TV FDZ übernommen werden?

Antwort: _____ jeder Ort sollte seine eigene Einwohnerkarte ausgeben

3. Was sollte Ihrer Meinung nach bei der Ausgabe der Einwohnerkarte unbedingt berücksichtigt werden (Gebühr/Pfand, Analog/Digital, Material, elektronisch prüfbar, ...)?

Antwort: _____ Ausgabegebühr max. in Höhe der Herstellungskosten bzw. symbolischer Preis (z.B. 1.-€), analog als auch Digital, haltbares Material, elektronisch prüfbar

4. Soll der TV FDZ ein zusätzliches Leistungspaket bei den privatwirtschaftlichen Leistungspartnern auf Grundlage eines Leistungstausch akquirieren?

Antwort: _____ ja

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen

(TA v. 21.02.23, TOP 3)

TOP 4 Gründung einer Arbeitsgruppe „Museum“

In der Vorlage wurde der Sachstand hinreichend dargestellt. In der letzten Sitzung des Tourismusausschusses wurde durch Herrn Behrens informiert, dass sich die gegründete AG um 2 Mitglieder der Tourismus und Kur GmbH erweitert hat.

GV Herr Nickel weist darauf hin, dass im letzten Satz unter Pkt B aus „sollte“ „soll“ gemacht wird, um keinen „Spielraum“ zuzulassen.

Frau Dr. Chelvier weist daraufhin, dass die AG Museum eine Arbeitsgruppe des Tourismusausschusses ist und Themen, die es zu beraten gibt, im Ausschuss beraten werden. Der TA gibt dann Empfehlungen zur weiteren Verfahrensweise gegenüber der Verwaltung oder Gemeindevertretung. Direkte Dienstanweisungen der AG gegenüber dem Mitarbeiter des Heimatmuseums werden ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Der Tourismusausschuss beschließt die Bildung einer AG Museum zur Erarbeitung inhaltlicher Empfehlungen für die Museumsarbeit mit folgenden Mitgliedern:

GV F. Behrens

GV S. Lübcke

SE A. Düsterhöft

R. Ferken – Tuk GmbH

A. Pristaff – TuK GmbH

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen

(TA v. 21.02.23, TOP 4)

TOP 5 Aktivierung Arbeitsgruppe „Touristische Infrastruktur“

Durch Herrn Griese wurde in der Sitzung des TA am 24.05.22 angeregt die AG zu aktivieren, dem schließt sich Herr Kliesch an, um am touristischen Leistungspaket weiter zu arbeiten. Er bietet, als Nachrücker für Herrn Thomas Lange, seine Mitarbeit in der AG an.

BV Herr Griese

Die AG sollte durch den Tourismusausschuss in ihrer Arbeit legitimiert werden und auch eine Aufgabenstellung bekommen, um zielgerichtet und in Abstimmung mit der Verwaltung-zuzuarbeiten.

GV Herr Zenker

Entlang der Promenade fand durch die AG eine Bestandsaufnahme des Mobiliars statt. Bezüglich weiteren Anschaffungen gab es seitens der AG eine klare Aufgabenstellung, die im Finanzausschuss wegen fehlender finanzieller Mittel nicht weiter verfolgt wurde. Der nächste Schritt wäre eine Bestandsaufnahme im Ort.

Herr Kliesch

Der Tourismusausschuss sollte Themen erarbeiten, die dann durch die AG „touristische Infrastruktur“ bearbeitet werden. Bereits erfasste Themen sind zu berücksichtigen.

GV Herr F. Behrens

Die AG hat Sinn und Zweck. In die Arbeit sollten die Ergebnisse der AG „Kurstraße“ einfließen.

Stellungnahme des TA:

Die AG „touristische Infrastruktur“ wird aktiviert.

Mitglieder: BV Herr Griese

GV Herr Zenker
GV Herr Witt
SE Herr Kliesch

Frau Düsterhöft wird wegen ihrer Mitgliedschaft in der AG noch befragt.

BV Herr Griese erklärt sich bereit, zur 1. Sitzung der AG einzuladen.

(TA v. 21.02.23, TOP 5)

TOP 6 Informationen der Tourismus und Kur GmbH

Herr Ferken

- Feedback zum Ferienangebot

Über Flyer wurde das bunte Programm (Theaterstück, Coole Socken-Konzert, Zaubershow u.a.) bekannt gegeben und hatte großen Erfolg. Anhand der Besucher ist vom bisher besten Winterferienprogramm auszugehen, das Format ist beizubehalten.

Die Familienwanderungen wurden witterungsbedingt nicht so angenommen und auch eine Fackelwanderung musste deshalb abgesagt werden.

- In den Zeitungen wirbt derzeit der Tourismusverband MV um mehr Akzeptanz. Der Verband führt Ideenwerkstätten durch und hat dafür bereits Termine in der Zeit von März-Mai d.J. gesetzt. Dort kann sich jeder über ein Portal anmelden und seine Ideen für 7 markierte Orte/Bereiche einbringen. Der für Graal-Müritz am nächsten gelegene Ort ist hier Prerow. Am Ende wird eine große Resonanz erwartet hinsichtlich Entwicklung und der Probleme im Tourismus.

(TA v. 21.02.23, TOP 6)

TOP 7 Sonstiges

BV Herr Griese

Am 03.02.23 fand auf Einladung der Rostock Seawolves eine Städte-Challenge mit Graal-Müritz, der OSPA und den Rostock Seawolves statt, an der 86 Graal-Müritzer (36 Korbwürfe) mit einem Gewinn von 500,-€ für die Graal-Müritzer Handball-Mädchen teilnahmen.

Herr Kliesch

Im Ergebnis einer Zusammenkunft der Wirtschaftlichen Vereinigung teilt er mit, dass das Sommerfest nicht mehr am PP Seebrücke durchgeführt wird, sondern ein Antrag auf Durchführung im Rhododendronpark gestellt werden soll.

In dem Zusammenhang wird bemängelt, dass es keine Treppe zum Pavillon gibt.

Auf Hinweis von Herrn Ferken wurde die Anschaffung einer Metalltreppe im TA abgelehnt.

Er bittet die Verwaltung um Prüfung zur Anschaffung einer 2-stufigen Treppe.

Herrn F. Behrens ist das Thema „Treppe“ bekannt. Wenn, müsste gleich eine rollstuhltaugliche Variante angeschafft werden.

Frau Dr. Chelvier

Die Angelegenheit wäre ein Thema für die AG tour. Infrastruktur. Hier könnten ggf. zusammen mit einem Planer Ideen zur Umsetzung entwickelt werden.

GV Herr Nickel

Seiner Meinung nach war im Zuge des Bauantrages für den Musikpavillon im Park eine Rampe geplant. Dies sollte nochmals recherchiert werden.

Frau Dr. Chelvier informiert, dass die Graal-Müritzer Motivwappen als auch die Reste der Lyrikbuche verfallen sind und aus Sicherheitsgründen entfernt/gefräst werden.

Zusammen mit der TuK GmbH und ggf. der AG sollten Ideen zur künftigen Gestaltung des Bereiches entwickelt werden.

Durch den Kurpark und Wirtschaftshof wurden entlang der Promenade einheitliche Mülleimer aufgestellt.

Eine Teillieferung weißer Bänke ist erfolgt, die ca. im März entlang der Promenade in östliche Richtung aufgestellt werden, tw. auch in die Strandaufgänge.

Die Anfang Mai zur Lieferung angekündigten ca. 20 weiße Bänke werden auf den Seebrückenvorplatz gestellt. Empfehlungen zum Aufstellen der braunen Bänke im Ort werden gerne entgegengenommen. Die restlichen bestellten Bänke werden im Herbst erwartet. Die Blumenkaskade für den Seebrückenvorplatz ist ebenfalls bestellt und soll im April geliefert werden.

Im Rhododendronpark verbleiben erstmal die blauen Bänke unter der Überdachung, um in der jetzigen Jahreszeit eine Sitzmöglichkeit zu bieten.

Die Erneuerung der Beleuchtung auf der Seebrücke wird derzeit zusammen mit Edis geprüft.

(TA v. 21.02.23, TOP 7)

TOP 8 Anfragen und Informationen der Zuhörer und Ausschussmitglieder

- keine

(TA v. 21.02.23, TOP 8)

Ende des öffentlichen Teils.